

Inhaltsverzeichnis

Clandia Iven & Barbara Kleissendorf

Vorwort der Herausgeberinnen 7

Das Programm

St-t-tt-ttottern. Aktuelle Impulse für Diagnostik, Therapie und Evaluation... 9

Volker Maiback

Eröffnung und Grußworte des dbs-Bundesvorsitzenden 11

Tobias Kogge

Grußwort des Beigeordneten für Jugend, Schule, Soziales und
kulturelle Bildung der Stadt Halle (Saale) 14

Wulf Diepenbrock

Grußwort des Rektors der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg 16

Matthias Kremer

Grußwort des Vorsitzenden der Bundesvereinigung Stotterer-Selbsthilfe 19

Clandia Iven

Einführung in das Symposium 23

Freitag, 29. Januar 2010

Stottern im Spiegel der ICF: ein Update 25

Helge S. Johannsen

Idiografisches Ursachen-, Diagnose- und Therapiekonzept zum
Stottern und Einordnung aktueller Forschungsergebnisse aus
verschiedenen Fachdisziplinen 27

Susanne Cook

ICF-basierte Diagnostik in der Stottertherapie – Methoden zur
Evaluation psychosozialer Belastungen und deren Einfluss auf die
Therapieplanung..... 45

Bernd Hansen

ICF-basierte Therapiegestaltung mit stotternden Menschen:
Partizipation statt Funktion? 67

Clandia Iven

Therapie-Erfolg und Therapieforschung: ein kleiner Rück- und
Ausblick 87

Samstag, 30. Januar 2010

Aus der Praxis für die Praxis: Stottertherapie konkret 111

Holger Prüß & Kirsten Richardt

Patientenorientierte Vorgehensweise in der Therapie des Stotterns im
Jugend- und Erwachsenenalter 113

Ingeborg Mayer & Georg Thum

Die Werkzeugkiste: individuelle Therapiemethoden und -prozesse mit
stotternden Kindern 137

Stephan Baumgartner

Conclusio: Neue Forschung, altes Wissen und die ICF –
Was brauchen der stotternde Mensch und sein Therapeut? 153

Diskussionsforum der Teilnehmer mit den Referenten des Symposiums

Fragen, Meinungen und Debatten zur Praxis
der Stottertherapie 169

Martina Hielscher-Fastabend

Verleihung des dbs-Förderpreises 2010 181

Barbara Kleissendorf

Posterpräsentation: Kurzfassungen 185